

Fraktionsantrag	Vorlagen-Nr.: VO/5120/2016
	Status: öffentlich
	Datum: 26.09.2016
Antragstellende Fraktion/en: FDP/MBL	

Beratungsfolge:		
Gremium	Zuständigkeit	Sitzung ist
Magistrat	Stellungnahme	Nichtöffentlich
Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung	Öffentlich
Stadtverordnetenversammlung Marburg	Entscheidung	Öffentlich

Antrag der FDP/MBL-Fraktion betr. Einführung von WhatsApp zur verbesserten und zeitgemäßen Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat soll neben den vorhandenen Kommunikationswegen auch WhatsApp zur verbesserten und zeitgemäßen Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern einführen. Dabei kann WhatsApp insbesondere für den Mängelmelder dienen.

Begründung:

Einige Städte in Deutschland, wie z.B. Ingolstadt (<http://www.ingolstadt.de/ob-direkt/>), Troisdorf (http://www.troisdorf.de/web/de/stadt_rathaus/buergerservice/WhatsApp.htm) oder Ochtrup (<http://www.ochtrup.de/magazin/artikel.php?artikel=134&menuid=11&topmenu=7>) aber z.B. auch die spanische Stadt Palma de Mallorca (http://www.palma.cat/portal/PALMA/contenedor1.jsp?seccion=s_fnot_d4_v1.jsp&contenido=92899&tipo=8&nivel=1400&codResi=1&language=de), haben WhatsApp für die Kommunikation mit Ihren Bürgern eingeführt. WhatsApp bietet einen modernen und schnellen Kommunikationsweg, der bereits von sehr vielen Menschen genutzt wird und daher geeignet ist, die bisherigen Kommunikationskanäle der Universitätsstadt Marburg zu ergänzen.

Christoph Ditschler

Hanke F. Bokelmann